



B-Junioren Saison 2011/2012

SpG Guben Nord /Wellmitz/ Pinnow B-Junioren Landesklasse Süd

B-Junioren 2 : 2 SG Storkow / Alt Stahnsdorf am: 27.08.11

Nr.	Name	Position	Tore	GK	RK	SZ	EW	AW	Note
1	Schöppe Niclas					80			1.8
57	Pfeiffer Sandro	li.Außenverteidiger				80			1.9
32	Freyer Erik	li.Innenverteidiger				80			1.7
55	Neumann Nicolas	re.Innenverteidiger				80			1.6
50	Pusch Dennis	re.Außenverteidiger				80			1.7
33	Albinus Robert	li.Mittelfeld				80			1.7
34	Pulm Magnus	zen.li.Mittelfeld	2			80			1.5
79	Löbl Dominik	zen.re.Mittelfeld				80			1.9
63	Nerlich Paul	re.Mittelfeld				80			2.0
36	Ludschack Friedrich	li.Stürmer				54			3.0
21	Brock Clemens	re.Strümer				80			2.4
37	Schneider Laslo	li.Stürmer				26			3.0
35	Kiel Michael	o.Einsatz				0			0.0
20	Lässig Tim	o.Einsatz				0			0.0

Spielbericht

Der BSV war vorgewarnt der die Storkower Spielgemeinschaft in der Vorwoche Beeskow mit 14:1 abfertigte und man selbst gegen einen schwächeren Gegner hoch verlor. Zusätzlich mussten die Breesener auf fünf Leitungsträger verzichten. Nichts desto Trotz hielt das Team um den sehr gut aufgelegten Kapitän Nicolas Neumann sehr gut mit. Nach einer verhaltenen Abtastphase kam der BSV sogar zu den besseren Chancen. Und zur Verwunderung der Gäste zappelte der Ball schon nach der zweiten Möglichkeit im Netz. Nach schöner Vorarbeit von Robert Albinus schloss Magnus Pulm mit einem 16m Schuss ab. In der Folge verzeichneten die Storkower zwar noch einen Pfosten doch hätten Clemens Brock und Dominik Löbl den Vorsprung ausbauen können. Um so unglücklicher war der Ausgleich kurz vor der Pause. Auch nach dem Wechsel taten sich Gegner mit der Gubener Viererkette schwer. Wenn es mal gefährlich wurde dann meistens bei Standards. Als das Spiel etwas verflachte und die Zuschauer schon auf ein Remis spekulierten, nutzte der Kontrahent eine kurze Unachtsamkeit. Mit einer schönen Kombination verwandelte er zum 1:2. Das schnell zusammengewachsene BSV Team gab nicht auf und wurde am Ende noch belohnt. Einen 20m Schuss von Magnus Pulm ließ der Gäste Keeper mit dem Schlusspfiff durch die Beine rutschen. Alles in Allem zeigte das Team eine starke Leistung, welche bei weiterhin guter Trainingsbeteiligung auch in absehbarer Zeit zu Erfolgen führen wird.